


BTC

#Nachhaltigkeitsmanagement

Erfolgreiches Datenmanagement für eine gelungene Nachhaltigkeitstransformation



„Wie BTC es geschafft hat ein intelligentes Nachhaltigkeitsmanagement gemeinsam mit der **Thyssengas GmbH** aufzusetzen.“

Datenmenge und -struktur sind größte Herausforderung

Gesellschaftliche, marktgetriebene und regulatorische Anforderungen sorgen dafür, dass Nachhaltigkeitsmanagement in Unternehmen wachsende Relevanz erfährt. Diesen Verpflichtungen nachzukommen und eine Nachhaltigkeitstransformation anzustoßen, ist für viele Unternehmen eine große, häufig nicht überblickbare Herausforderung. Insbesondere die Datensammlung aus unterschiedlichsten Quellsystemen, die Harmonisierung und die Berechnung der erforderlichen KPIs sind mit intensivem manuellem Aufwand verbunden. Manuell erstellte Excel-Tabellen bieten dabei meist wenig Mehrwert über die gesetzlichen Grundanforderungen hinaus.

Intelligentes Nachhaltigkeitsmanagement in der SAP Datasphere

Um Nachhaltigkeitsmanagement effizienter und mehrwertstiftender zu gestalten, hat BTC mit dem Co-Innovationspartner Thyssengas GmbH ein intelligentes Nachhaltigkeitsmanagement in der SAP Datasphere aufgebaut. Die Inputdaten werden aus Quellsystemen in die SAP Datasphere geladen. Dort werden sie harmonisiert, transformiert und angereichert. Die Umrechnung der Quelleinheiten in CO2e geschieht mittels einer zentral auf alle Quelltabellen anwendbaren Umrechnungslogik. Die Inputdaten werden im Data Builder der SAP Datasphere zu einem komplexen Gesamtdatenmodell aggregiert, das für die Visualisierung der Daten in der SAP Analytics Cloud freigegeben ist. Die Datasphere als Self-Service-Tool ermöglicht es dem Nachhaltigkeitsmanager, weitere eigene Datenquellen zu ergänzen und selbst individuelle Teilmodelle zu erstellen.

Erfolgreiches Co-Innovationsprojekt

Im Rahmen des gemeinsamen Projektes hat BTC für Thyssengas GmbH die Quellsystemanbindung, Datenaufbereitung und -modellierung in der SAP Datasphere sowie die Visualisierung der Nachhaltigkeitsdaten in der SAP Analytics Cloud umgesetzt. Diese Lösung erlaubt es Thyssengas, zu jedem Zeitpunkt die aktuellen Nachhaltigkeits-KPIs zu monitoren und die Verteilung der Emissionen auf verschiedene CO2-Treiber im Unternehmen zurückzuverfolgen. Diese Art des digitalisierten und automatisierten Nachhaltigkeitsmanagements ermöglicht es den Nachhaltigkeitsmanagern, den Fokus von der zeitintensiven händischen Datensammlung und -aufbereitung auf den eigentlichen Kern ihrer Arbeit zu legen: Nachhaltigkeit im unternehmerischen Kontext voranzubringen.

Fakten

Projektumfang:

- Durchführung des BTC Sustainability Readiness Checks
- Unterstützung des NH-Reportings mit Hilfe der Datenintegration und –konsolidierung in einem, von BTC entwickelten, Sustainability Data Warehouse und Berichtstemplates in der SAP Analytics Cloud
- SAP Datasphere und SAP Analytics Cloud als technologische Grundlage
- Anbindung der Quellsysteme und Datenpunkte
- Aufbau von Tabellen und Datenflüsse
- Auslieferung ready-to-connect zu weiteren Quellsystemen durch Konnektoren

Nutzen:

- KPI-Monitoring auf Knopfdruck
- Mehr Transparenz über CO2-Treiber und Emissionen im Unternehmen
- Mehr Handlungsspielraum für Nachhaltigkeitsmanager*innen durch selbstständige Anpassung in der SAP Analytics Cloud
- Zeitersparnis durch Auflösen händischer Prozesse
- Ansprechende Visualisierung der Daten und KPIs für schnellere Managemententscheidungen
- Nachhaltigkeitsmanagement voranbringen im Unternehmen



Die Thyssengas GmbH mit Sitz in Dortmund ist einer der führenden Gasfernleitungsnetzbetreiber in Deutschland. Das Unternehmen blickt auf eine 100-jährige Geschichte zurück und hat sich dabei eine hohe Expertise erarbeitet. Thyssengas hat einen bedeutenden Anteil an der Energieversorgung vieler wichtiger Industriebetriebe und der Wärmeversorgung von Millionen von Menschen im ganzen Land. Über das 4.400 Kilometer lange unterirdische Fernleitungsnetz transportiert das Unternehmen jährlich rund sechs Milliarden Kubikmeter Erdgas – ein Zehntel des gesamten deutschen Verbrauches. An mehr als 1000 Auspeisepunkten wird das Erdgas an nachgelagerte Netze, Industriekunden und Kraftwerke ausgeliefert. Damit versorgt Thyssengas rund 20 Prozent der Bevölkerung in ganz Deutschland. Thyssengas ist an nationale und internationale Fernleitungsnetzbetreiber angeschlossen. Darüber hinaus ist Thyssengas mit wichtigen Speichereinrichtungen in Deutschland verbunden.

Thyssengas versteht sich als aktiver Teil der Energiewende und bildet mit seinem Fernleitungsnetz das Rückgrat für die Transformation des Energiesystems in eine CO2-neutrale Welt. Eine Schlüsselrolle bei der Dekarbonisierung wird Wasserstoff spielen. Ebenso investiert das Unternehmen in Zukunftsprojekte.

